Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Hofolding V : TSV Neubiberg-Ottobrunn VI
Samstag, 02.12.2023, 10:45 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV Hofolding V gegen den TSV Neubiberg-Ottobrunn VI

Jubel herrschte am Samstagvormittag, als Juri Gusch nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TSV Neubiberg-Ottobrunn VI im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV Hofolding V. Das Heimteam konnte im 8. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Hofolding V nun ein Punkteverhältnis von 6:10 in der Tabelle auf, während der der TSV Neubiberg-Ottobrunn VI 10:8 Punkte hat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Schoger / Eisner die Begegnung gegen Gusch / Rauh mit 1:3 verloren. Fünf Sätze lang beharkten sich Czupy / Pitz und Ferstl / Hoffmann, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Ferstl / Hoffmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Daniela Pitz gelang es, Lukas Rauh im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Christoph Czupy die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Keinen Zähler beisteuern konnte Günter Schoger im Match gegen Nicolas Ferstl, das 0:3 verloren ging. Beim Sieg von Marc Eisner gegen Klaudia Hoffmann konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Hofolding V und des TSV Neubiberg-Ottobrunn VI. Daniela Pitz überzeugte im Match gegen Juri Gusch, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Christoph Czupy gegen Lukas Rauh nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:4, 9:11, 11:9 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Fünf Sätze lang beharkten sich Günter Schoger und Klaudia Hoffmann, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:4. Marc Eisner verpasste es mit einem 1:3 gegen Nicolas Ferstl, einen Punkt für sein Team zu holen. Günter Schoger war in der Partie gegen Juri Gusch nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Daniela Pitz beim 3:0 mit Klaudia Hoffmann. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Christoph Czupy und Nicolas Ferstl, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Marc Eisner bei

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (13:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Lukas Rauh. Seit Beginn der Saison war dies der 11. Sieg von Rauh, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 8 verbleibt. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden des TSV Hofolding V geht es nun im nächsten Spiel am 09.12.2023 gegen SV-DJK Taufkirchen VIII, während der TSV Neubiberg-Ottobrunn VI am 15.12.2023 gegen den TSV München-Ost VII antritt.

Statistik:
TSV Hofolding V
Doppel: Schoger / Eisner 0:1, Czupy / Pitz 0:1
Einzel: D. Pitz 3:0, C. Czupy 2:1, G. Schoger 1:2, M. Eisner 1:2
TSV Neubiberg-Ottobrunn VI
Doppel: Gusch / Rauh 1:0, Ferstl / Hoffmann 1:0
Einzel: J. Gusch 0:3, L. Rauh 1:2, K. Hoffmann 1:2, N. Ferstl 3:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (13:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").